

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136123
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6042</b> 6244
		<b>DK5 - Name</b>	Schnelsen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>214</b> 59
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kartierung</b>	06.06.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1300,0674
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Struktur- und artenreiche Brache eines ehemaligen Kleingartens mit hoher Krautflur aus dominierender Brennessel, Distel, Giersch und Schmalblättrigem Weidenröschen mit verschiedenen Gräsern und stellenweise Feuchtezeigern wie Draht-Schmiele und Flatter-Binse.

Die Fläche ist mit alten Birken und Fichten sowie einer Lärche und einer Roßkastanie bestanden. Die dichte Strauchschicht besteht in einigen Bereichen aus Ziergehölzen (Koniferen), an anderen Stellen aus nachwachsenden Hänge-Birken und Sal-Weiden.

Zum Teil konnte der Japanische Staudenknöterich größere Flächenanteile erobern.

Seit der Kartierung von 2004 ist die Staudenflur deutlich verdrängt worden, da die Fläche immer stärker durch das Vordringen von Brombeere verbuscht. In den stark verschatteten Bereichen hat sich flächig Efeu als Bodendecker ausgebreitet. In den Randbereichen wurden an vielen Gartenabfälle abgelagert.

Eine Auflistung der Ziersträucher und -stauden findet nicht statt.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	EKR	Kleingartenanlage, strukturreich		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	südwestlich Perckentienweg	<b>Hochwert (Y)</b>	5943589
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wanderweg, Siedlung	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Rechtswert (X)</b>	561953	<b>Gemarkung</b>	Schnelsen (308)
<b>Bezirk</b>	Eimsbüttel	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Schnelsen (319)	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b> <input type="checkbox"/>		
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [ HH-2036 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

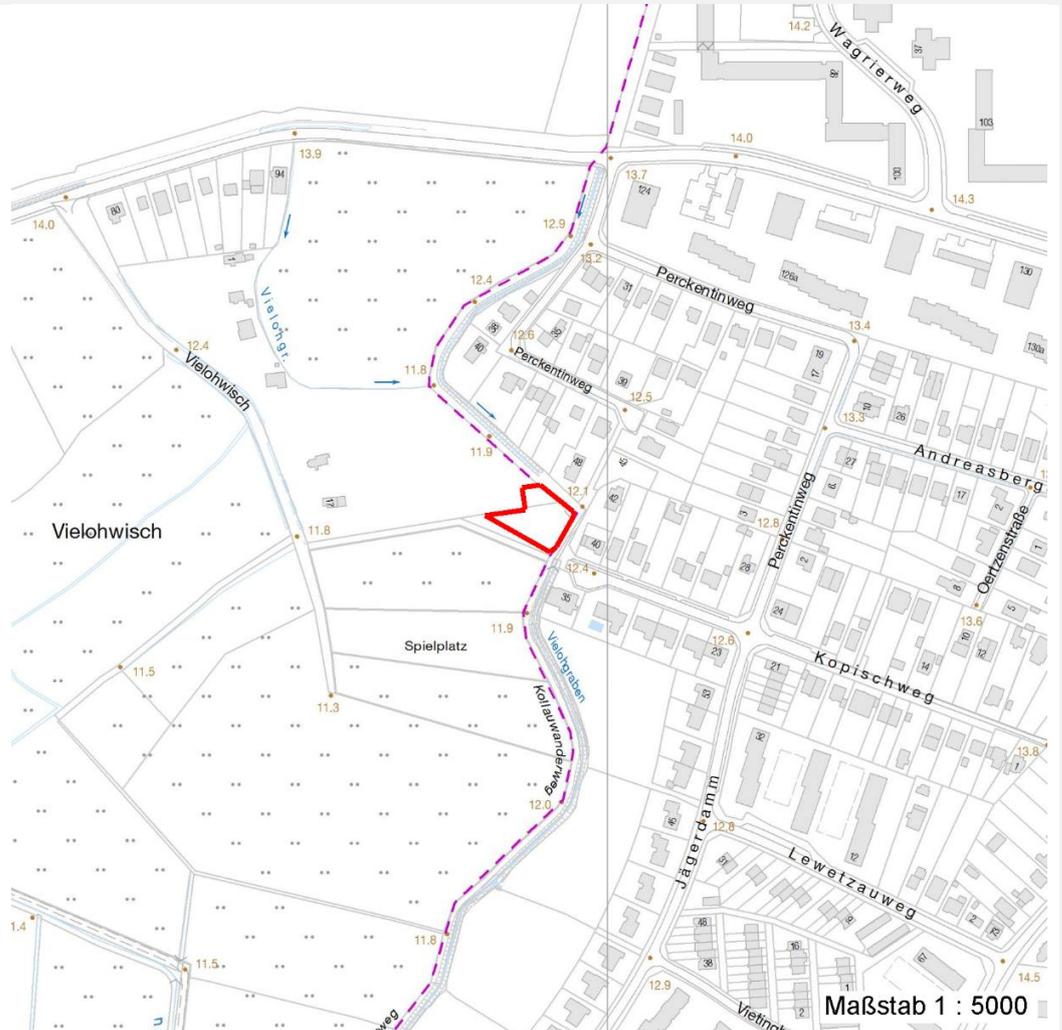
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136123
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6042</b> 6244
		<b>DK5 - Name</b>	Schnelsen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>214</b> 59
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kartierung</b>	06.06.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1300,0674
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136123	19862	6042	214	11.09.1997	K	6244	59
136123	19861	6042	214	17.09.2004	K	6244	59
136123	76797	6042	214	17.09.2012	K	6244	59

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Hoher Anteil nicht heimischer Pflanzen
Wertgesichtspunkte	Artenreich Wichtige ökologische Ausgleichsfläche Reich an Kleinstrukturen

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136123
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6042</b> 6244
		<b>DK5 - Name</b>	Schnelsen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>214</b> 59
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kartierung</b>	06.06.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1300,0674
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Gehölzpflanzung Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Vögel Tagfalter Insekten, allgemein Heuschrecken
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Kleingartenanlage, strukturreich (2018)	<b>Biotoptyp</b>	EKR
- <b>Zusatz</b>	Brache, keine Nutzung (b)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	leicht unebenes Relief
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5%)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	+ - besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah)
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	30 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	45 %
1. Krautschicht	50 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136123	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6042</b>	6244
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Schnelsen	
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	214 59
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	06.06.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1300,0674
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	X															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	d															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	X															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X															
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	X															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	X															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X															
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	X															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	d															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X															
Hedera helix (Efeu)	7	X															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X															
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	X															
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	X															
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	d															
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	X															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	d															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	X															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	X															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136123	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6042</b>	6244
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Schnelsen	
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	214 59
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	06.06.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1300,0674
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X																
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	X												b		3		V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	d																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>															1		1	
<b>Anzahl Arten</b>																	36	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland